

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio  
**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft  
**Band:** 33 (1915)  
**Heft:** 7

## Heft

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 01.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement — Abonnemente:  
Schweiz: Jährlich Fr. 10, halbjährlich Fr. 5 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann  
nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regel:  
Haasenstein & Vogler — Insertionspreis: 30 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (Ausland 40 Cts.)

N<sup>o</sup> 7

Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce — Abonnements:  
Suisse: un an fr. 10, un semestre fr. 5 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne  
exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Règle des annonces:  
Haasenstein & Vogler — Prix d'insertion: 30 cts. la ligne (pour l'étranger 40 cts.)

**Inhalt:** Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Fabrik- und Handelsmarken.

**Sommaire:** Titres disparus. — Registre du commerce. — Marques de fabrique et de commerce.

### Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

#### Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird der Inhaber des vermissten, angeblich abbezahlten Schuldbriefes von Fr. 180, auf Ulrich Schächli, Müller, Ulrichs Sohn, von Altikon, wohnhaft in Oberneunforn, zugunsten des Jakob Marx, in Bassersdorf (letzte bekannte Schuldner: Die Erben des Ulrich Schächli; letzte bekannte Gläubiger: Die Erben des Jakob Marx), oder wer sonst über denselben Auskunft geben kann, aufgefordert, binnen einem Jahre, von heute an, der Kanzlei des unterzeichneten Gerichtes von dem Vorhandensein der Urkunde Anzeige zu machen, ansonst dieselbe als kraftlos erklärt würde. (W 3<sup>a</sup>)

Winterthur, den 8. Januar 1915.

Im Namen des Bezirksgerichtes Winterthur,  
Der Gerichtsschreiber: Dr. E. Hauser.

Das Bezirksgericht Mönchwil hat sub 15. Dezember 1914, auf das Gesuch des Grundbuchamtes Schönholzerswilen beschlossen, es sei der unbekannte allfällige Inhaber des Ueberbesserungsbriefes Nr. 268, Band I, pag. 187, des Kreises Schönholzerswilen, per Fr. 360, d. d. 7. November 1853, lautend auf Heinrich Keller, in Rohren, als Schuldner, und auf Gottfried Keller, in Bussnang, und Ulrich Schmid, in Neuberg, als Gläubiger, aufgefordert, seine Rechte an diesen Titel unter Vorlage desselben innert Jahresfrist, vom Tage der 1. Publikation an, bei der Gerichtskanzlei Mönchwil geltend zu machen, andernfalls der Titel als kraftlos erklärt würde. (W 377<sup>a</sup>)

Frauenfeld, den 28. Dezember 1914.

Gerichtskanzlei Mönchwil: Dr. A. Koch.

Le vice-président du tribunal civil du district de Lausanne; à vous, le détenteur inconnu des titres suivants qui ont disparu:

8 actions nouvelles de fr. 500 chacune, au porteur, du «Lausanne Palace», anciennement le «Grand Hôtel», société anonyme des Hôtel Beau Site et Richemont, nos 2881 à 2888 inclusivement, avec coupons nos 1 et suivants attachés.

A l'instance de M. Janin, sommation vous est faite de produire ces titres dans un délai de trois ans, à dater de la première publication du présent avis, au greffe du tribunal, que je préside, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 4<sup>a</sup>)

Lausanne, le 9 janvier 1915.

Le vice-président: J. Métraux.

#### Première insertion

Par jugement du 8 janvier 1915, le tribunal de première instance de Genève a ordonné au détenteur inconnu des 8 obligations au porteur de l'emprunt genevois à lots 3 % de 1881, portant les nos 24301, 85303, 85304, 95262, 98677, 98678, 98679, et 177389, de les produire et de les déposer au greffe du susdit tribunal, dans le délai de trois ans, à dater de la première publication du présent avis. Faute de quoi l'annulation en sera prononcée. C. XVI.

(W 5<sup>a</sup>)

Dumarest, greffier.

### Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

#### I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna  
Bureau Bern

Reiseandenken. — 1914. 12. März. Inhaber der Firma A. Mahler in Bern ist Joseph Anton Mahler, von Herzogenweiler (Baden), wohnhaft in Bern. Verkauf von Reiseandenken im Ausstellungsarc.

Bureau Meiringen (Bezirk Oberhasle)

1915. 6. Januar. Unter der Firma Allgemeine Krankenkasse von Hasliberg, ist gemäss Statuten vom 29. März 1914 eine auf dem Grundsatz der Gegenseitigkeit beruhende Genossenschaft auf unbestimmte Dauer gegründet worden, deren Zweck dahin geht, ihren Mitgliedern in Krankheitsfällen eine Unterstützung unter dem Namen Krankengeld und Krankenpflege auszurichten. Sie gewährt den Hinterlassenen von verstorbenen Mitgliedern ein Sterbegeld. Einen Gewinn beabsichtigt die Genossenschaft nicht. Sitz der Genossenschaft ist Hasliberg. Ihr Tätigkeitsgebiet ist die Einwohnergemeinde Hasliberg. Mitglieder der Genossenschaft können Personen werden heiderlei Geschlechts, welche sich im Tätigkeitsgebiet der Kasse dauernd aufhalten, wenn sie: a. Weniger als 16 Jahre alt und gesund sind; b. das 16. Altersjahr zurückgelegt

haben, aber nicht über 40 Jahre alt sind, sich gesund und ohne Gebrechen befinden, die sie an der Ausübung ihres Berufes hindern könnten; c. nicht schon bei mehr als einer andern Krankenkasse versichert sind, so dass ihnen im Krankheitsfall aus der Versicherung ein Gewinn erwachsen würde. Der Eintritt ist schriftlich oder mündlich zu erklären. Die Aufnahme geschieht auf den ersten Tag des Monats wie folgt: Durch den Präsidenten für solche, die ein ärztliches Zeugnis beibringen. Durch den Vorstand für solche, die kein ärztliches Zeugnis vorlegen. Letzterer ist befugt, aber nicht gezwungen, Mitglieder ohne ärztliches Zeugnis aufzunehmen, wenn der Gesundheitszustand der betreffenden Person erfahrungsgemäss ein günstiger ist. Der Präsident kann Aufnahmesuche, deren Erledigung gemäss a in seine Kompetenz fällt, dem Vorstand zuweisen, wenn er es der Umstände halber als nötig erachtet. Die Genossenschaft beginnt einen Monat nach der Aufnahme. Die Mitgliedschaft erlischt durch Tod, Erschöpfung der Genossenschaftsberechtigung, Austritt und Ausschluss. Der Austritt kann jederzeit durch schriftliche Anzeige erfolgen. Der Ausschluss von Mitgliedern kann erfolgen: a. Wenn das Mitglied bei seiner Aufnahme falsche Angaben macht; b. wenn dasselbe mit der Zahlung der Beiträge trotz Mahnung mehr als 8 Monate im Rückstand ist; c. wegen unredlicher Ausbeutung der Kasse und liederlichem, die Gesundheit gefährdendem Lebenswandel. Jede Person, die aus irgend einem Grunde nicht mehr Mitglied der Kasse ist, hat keine Ansprüche auf das Genossenschaftsvermögen. Das Eintrittsgeld beträgt Fr. 1.50. Jedes Mitglied hat in gesunden und kranken Tagen einen von der Generalversammlung zu bestimmenden Monatsbeitrag zu bezahlen. Die Höhe der Beiträge soll mit Rücksicht auf die vorliegenden Rechnungsergebnisse so bemessen werden, dass sie wenigstens die Ausgaben in normalen Jahren decken können. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen und es ist somit jede persönliche Haftbarkeit der Genossenschaftsmitglieder, vorbehaltlich der fälligen Monatsbeiträge, ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft allgemeiner Natur erfolgen in rechtsverbindlicher Weise im Lokalblatt. Die Organe der Genossenschaft sind: a. Die Generalversammlung; b. die Verwaltung aus 6 Mitgliedern; c. die Rechnungsrevisoren. Die Verwaltung besteht aus Präsident, Vizepräsident, Kassier, Sekretär und zwei Beisitzern. Ihre Amtsdauer beträgt zwei Jahre. Die Verwaltung (Vorstand) vertritt die Genossenschaft im Verkehr mit dritten Personen gerichtlich und aussergerichtlich, und es führen der Präsident oder Vizepräsident je mit dem Sekretär die rechtsverbindliche Unterschrift durch Kollektivzeichnung. Der Vorstand ist zurzeit wie folgt bestellt: Präsident: Peter Schild-Jaggi, in Wasserwendi zu Hasliberg; Vizepräsident: Alexander Huber, Andresen, Reuti, Hasliberg; Kassier: Ernst Hügli, Landwirt, Goldern, Hasliberg; Sekretär: Daniel Jossi, Landwirt, Wasserwendi; Beisitzer: 1) Niklaus Huggler, Hofbluh; 2) Hans Müller, Reuti.

#### Bureau Trachselwald

1914. 8. Januar. Die Genossenschaft unter der Firma Sparklub Flügelrad Huttwil mit Sitz in Huttwil (S. H. A. B. Nr. 137 vom 11. April 1900, pag. 551, und Nr. 228 vom 11. September 1903, pag. 1586) hat in ihrer Generalversammlung vom 22. November 1914 und in der darauffolgenden Urabstimmung die Statuten revidiert und dabei folgende Änderungen und Ergänzungen der publizierten Tatsachen getroffen: 1) Die Zweckbestimmung enthält den Zusatz: Ferner errichtet die Genossenschaft zu dem nämlichen Zweck eine Sparkasse nach besonderem Reglement. 2) Durch Generalversammlungsbeschluss kann ausnahmsweise auch andern Personen, als dem Personal der L. H. B. und der mitbetriebenen Bahnen der Beitritt ermöglicht werden. 3) Die Mitgliedschaft wird erworben durch Aufnahme seitens der Verwaltungskommission auf Grund einer vom Bewerber unterzeichneten Beitrittserklärung. Das zu entrichtende Eintrittsgeld wird von der Generalversammlung bestimmt. 4) Besitzt ein Mitglied mehrere volleinbezahlte Genossenschaftsanteile, so ist es berechtigt, dieselben bis auf einen, der nur im Falle des Austritts zurückbezahlt wird, zur Rückzahlung innert den vorgesehenen Fristen zu kündigen. 5) Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, die Verwaltungskommission (bisheriger Vorstand) und die Kontrollstelle, bestehend aus zwei Revisoren und einem Suppleanten.

#### Luzern — Lucerne — Lucerna

Wirtschaft, Bäckerei, etc. — 1915. 2. Januar. Die Firma Josef Roos, Wirt und Getränkehandlung, Bäckerei und Mehlhandlung, im Schärli, Gde. Marbach (S. H. A. B. Nr. 447 vom 1. Dezember 1903, pag. 1785), ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

Julia und Anna Roos, beide von Escholzmat und wohnhaft in Marbach, haben unter der Firma Geschwister Julia & Anna Roos in Marbach eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 26. Februar 1914 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Josef Roos» übernommen hat. Wirtschaft und Getränkehandlung; Bäckerei und Mehlhandlung. Im Schärli.

#### Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

Manufaktur und Konfektion. — 1915. 8. Januar. Inhaber der Firma Otto Blaettler in Stans ist Otto Blaettler, von Hergiswil, in Stans. Manufaktur und Konfektion.

#### Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

1914. 4. décembre. La société anonyme Bank-Bureau S. A Titres, crédit à Neuchâtel, a supprimé son comptoir de Bulle. F. o. s. du c. du 18. mars 1914, n<sup>o</sup> 64, page 459; cette raison est donc radiée à Bulle.

Aargau — Argovie — Argovia  
Bezirk Rheinfelden

Apothek und Drogerie. — 1915. 7. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Asper & Herzog in Möhlin (S. H. A. B. 1913, pag. 2284) hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen.

Inhaber der Firma Eugen Asper, Apotheke & Drogerie Möhlin in Möhlin, welche die Aktiv und Passiv der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Eugen Asper, von Zürich, in Möhlin. Apotheke und Drogerie; Oberdorf Nr. 28.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

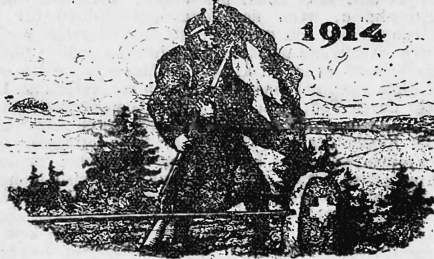
Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 36450. — 28 décembre 1914, 8 h.

J. Frossard & Co. fabrication,  
Payerne (Suisse).

Tabacs et produits de tabac manufacturés.

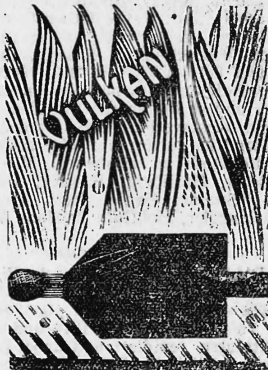
**PRO PATRIA**



Nr. 36451. — 31. Dezember 1914, 8 Uhr.

Alfred Kunz, Fabrikation und Handel,  
Uetikon (Schweiz).

Feueranzünder.

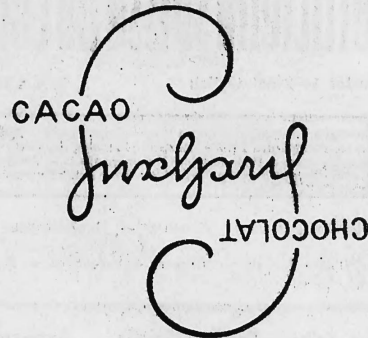


(Uebersetzung der Marke Nr. 35003 der Firma M. Gatit-Iberg in Zürich.)

N° 36452. — 31 décembre 1914, 3 h.

Suchard S. A., fabrication,  
Serrières (Suisse).

Chocolat, cacao, articles de confiserie et de pâtisserie et autres produits et boissons alimentaires sous toutes les formes.



N° 36453. — 31 décembre 1914, 3 h.

Suchard S. A., fabrication,  
Serrières (Suisse).

Chocolat, cacao, articles de confiserie et de pâtisserie et autres produits et boissons alimentaires sous toutes les formes.



N° 36454. — 31 décembre 1914, 3 h.

Suchard S. A., fabrication,  
Serrières (Suisse).

Chocolat, cacao, articles de confiserie et de pâtisserie et autres produits et boissons alimentaires sous toutes les formes.

**DILMA**

Annoncen-Regie:

HAASENSTEIN & VOGLER

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:

HAASENSTEIN & VOGLER

Wer verkauft  
**Wolfram-Erz?**

Offerten erbeten unter Chiffre T 135 Q an Haasenstein & Vogler, Basel. (26.)

**Aufforderung**

Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 16. Dezember 1914 ist die Einkaufsgenossenschaft Bern in Liquidation getreten.

Die Gläubiger dieser Genossenschaft werden hiermit gemäss gesetzlicher Vorschrift aufgefordert, ihre Ansprüche an die Genossenschaft bis zum 1. Februar 1915 anzumelden.

Namens der Einkaufsgenossenschaft Bern:  
Der Verwaltungsrat.

**Rechnungsruf**

In Nachlasssache des unterm 27. Dezember 1914 verstorbenen Herrn Carl Silvan Bossard, Privat, von Zug, wohnhaft gewesen Halde 651 (Villa Hochhüsi), Luzern, haben die Erben nach unbedingt angetretener Erbschaft den Rechnungsruf nach § 72 des Einführungsgesetzes zum Z. G. B. verlangt.

Die Gläubiger und Schuldner des Erblassers, einschliesslich allfälliger Bürgschaftsgläubiger, werden hiemit aufgefordert, ihre Ansprachen und Schulden bis zum 13. Februar 1915 bei der Teilungskanzlei der Stadt Luzern anzumelden.

Den Gläubigern des Erblassers, welche die Anmeldung ihrer Forderung versäumen, sind die Erben weder persönlich, noch mit der Erbschaft haftbar. (Art. 590 und 591 des Z. G. B.) (554 Lz) (201)

Luzern, den 8. Januar 1915.

Für die Teilungskanzlei,  
I. Teilungsschreiber: R. Bühlmann.

**Bolivia Railway Company**

Obligations 5 % 1<sup>re</sup> hypothèque

Le coupon d'intérêt au 1<sup>er</sup> janvier 1915 est payable, sans frais par fr. 12.59, au cours du change à vue sur Paris, à la

Société Suisse de Banque et de Dépôts, à Lausanne (51) ainsi qu'à sa succursale de Genève 30007 L et à la Banque de Paris et des Pays-Bas, à Genève



**Coksgries**

Unser Vorrat, ca. 20 Tonnen,  
ist zu verkaufen.

Offerten nimmt entgegen das  
151 Gaswerk Schwyz.

Intelligenter, gutgeschulter

Jüngling

beider Sprachen mächtig, aus recht-schaffener Familie,

sucht Anstellung

in Bureau, Handlung oder irgend-  
welche Beschäftigung bei bescheidenen Ansprüchen. — Offerten erbeten unter Chiffre H A Be 24 an Haasenstein & Vogler, Bern.



## Oeffentliches Inventar — Rechnungsruf

Ueber den Nachlass der am 9. Dezember 1914 verstorbenen Frau Elise Stalder geb. Niklaus, Friedrichs gütlich getrennte Ehegattin, von Rüeggau, Inhaberin der im Handelsregister eingetragenen Einzelhandelsfirma Elise Stalder-Niklaus, Spezialehandlung, Lorrainestrasse 60 in Bern, ist durch Verfügung des Herrn Regierungstatthalter II von Bern die Durchführung des öffentlichen Inventars bewilligt worden. (29461)

Die Gläubiger der Erblasserin, mit Einschluss allfälliger Bürgschaftsgläubiger, werden hiermit gemäss Art. 582 Z. G. B. aufgefordert, ihre Ansprüche bis und mit dem 26. Januar 1915 beim Regierungstatthalteramt II von Bern schriftlich anzumelden.

Nichtanmeldung von Forderungen oder Bürgschaftsansprüchen hat für die betreffenden Gläubiger den Verlust ihrer Rechte zur Folge (Art. 590 Z. G. B.).

Gleichzeitig werden auch die Schuldner der Erblasserin aufgefordert, ihre Schulden innert der nämlichen Frist bei dem mit der Aufnahme des Inventars beauftragten Notar Robert Wildi, Bahnhofplatz 1 in Bern, schriftlich anzumelden.

Bern, den 22. Dezember 1914.

Im Auftrage des Massverwalters:  
**Rob. Wildi, Notar.**

## Bénéfice d'inventaire

Ce jour, le Tribunal de la Gruyère, a accordé le bénéfice d'inventaire de la succession de M. Seydoux, Joseph, marchand de fromage, à Bulle.

Sommation est faite:

1° Aux créanciers y compris les créanciers en vertu de cautionnement et généralement à tous ceux qui ont un droit quelconque certain ou éventuel, d'inscrire leurs prétentions et de produire leurs titres d'ici au 22 février 1915 sous peine de forclusion légale.

2° Aux débiteurs d'avoir à déclarer leurs dettes dans le même délai.

Les déclarations de créances ou de dettes doivent être adressées au Greffe du Tribunal de la Gruyère, à Bulle.

Bulle, le 2 janvier 1915.  
(231)

Le Greffier:  
**A. Grandjean.**

## Brasseries Réunies (Bomonti-Nectar)

Société Anonyme  
à Constantinople

### AVIS

Messieurs les actionnaires des Brasseries Réunies Bomonti-Nectar sont convoqués en (57 X) (22.)

### Assemblée générale ordinaire

pour le mardi, 16 février 1915, à 2½ heures après-midi, à la Banque Fédérale, à Genève, à l'effet de:

1° Entendre communication du rapport du conseil d'administration concernant l'exercice 1913/14, ainsi que celui des censeurs.

2° Approuver les comptes, répartir les bénéfices et fixer le dividende du même exercice.

3° Nommer des censeurs pour l'exercice 1914/15.

Les actions ou leurs récépissés de dépôt dans un établissement de crédit doivent être déposés 5 jours au moins avant l'Assemblée générale chez Monsieur John Gignoux, 38, Quai des Eaux-Vives, à Genève, soit au plus tard le 10 février 1915, ou le 28 janvier 1915 au plus tard au Bureau Central, sis à Galata, rue Voivoda, Azarian-Han.

Il sera remis en échange une carte d'admission nominative.

Tout actionnaire peut se faire représenter à l'Assemblée générale par un autre actionnaire.

Le bilan, le compte de profits et pertes, ainsi que les rapports des censeurs sont mis à la disposition de Messieurs les actionnaires, à partir du 12 février 1915, au Bureau Central, à Galata, rue Voivoda, Azarian-Han, et chez Monsieur John Gignoux, à Genève, 38, Quai des Eaux-Vives.

Genève et Constantinople, le 10 janvier 1915.

Le conseil d'administration.

## Importante fabrique d'horlogerie suisse cherche un Directeur capable

bien au courant des affaires de la branche. 34,

Participation financière désirée.

Be la position et situation stable.

Adresser les offres par écrit sous chiffres H 48 P  
à Haasenstein & Vogler, La Chaux-de-Fonds.

## Bénéfice d'inventaire de Rodolphe de Blonay

Par prononcé en date de ce jour, le président du Tribunal du district de Lausanne a accordé le bénéfice d'inventaire de la succession de de Blonay, Rodolphe-Henri-Frédéric, feu Albert-Jules-Louis, lieutenant-colonel instructeur, domicilié à Lausanne, mais en résidence à Berne, décédé le 7 novembre 1914. (29701)

Sommation est faite:

1° aux créanciers du défunt de produire leurs créances (intervention sur papier timbré de 20 cts. si le montant excède fr. 100), au Greffe du Tribunal du district de Lausanne d'ici au samedi, 6 février 1915 inclusivement.

2° aux débiteurs du défunt de déclarer leurs dettes au Juge de Paix du Cercle de Lausanne, dans le même délai.

Les actes d'intervention doivent être accompagnés de pièces justificatives et faire mention de celles-ci.

Donné, à Lausanne, ce 21 décembre 1914.

Le président: **Paul Meylan.** Le greffier: **H. Meister, Subst.**

## Oeffentliches Inventar

Der Einleitungsrichter Bez. Brig (Wallis), macht kund, dass die Erben des verstorbenen Heinrich Anderegg, Confiseur in Brig, das öffentliche Inventar verlangt haben.

Gläubiger und Schuldner des Erblassers mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis zum 13. Februar 1915 bei unserem Schreibamt, gehalten von Herrn Notar A. Salzmann in Naters, anzumelden unter Strafe der Folgen für die Nichtanmeldung.

Brig, den 23. Dezember 1914.

2956,

Elias Perrig.

## Schweizerische Bundesbahnen

### Rückzahlung von Obligationen des Anleihe Franco-Suisse von 1868

Gemäss Amortisationsplan und zufolge vorschriftsmässiger Auslosung werden am 10. März 1915 folgende 324 Obligationen des Anleihe Franco-Suisse von 1868 zu Fr. 550 zurückbezahlt:

bei unserer Hauptkassa in Bern.  
bei unseren Kreiskassen in Lausanne, Basel, Zürich, St. Gallen und Luzern,  
sowie bei den grösseren schweizerischen Bankinstituten.

N <sup>o</sup> 14	5004	10397	16111	20352	25072	30544
45	5136	10458	16115	20359	25225	30614
101	5222	10780	16577	20402	25324	30961
127	5367	10853	16578	20417	25398	31045
202	5408	10967	16730	20472	25641	31192
280	5414	11071	16777	20709	25708	31269
298	5432	11142	16854	20876	25757	31338
384	5577	11288	16947	21271	25804	31397
429	5807	11375	16979	21366	25824	31579
444	5823	11386	17015	21405	25869	31639
599	5897	11440	17074	21471	25925	31903
728	5928	11745	17092	21741	26390	31909
874	5944	11787	17123	21744	26516	31947
901	6004	11902	17177	21756	26877	31996
903	6157	11931	17237	21757	27043	32082
1119	6170	11962	17260	22101	27132	32169
1224	6283	12319	17382	22116	27210	32247
1501	6571	12343	17407	22172	27213	32450
1537	6717	12427	17427	22392	27218	32672
1607	6855	12656	17555	22565	27381	32693
1738	6907	12730	17731	22583	27434	32776
1784	7060	12741	17939	22652	27658	32900
1988	7190	12760	17940	22836	27694	33004
2002	7359	12811	17944	22855	27706	33017
2022	7397	12998	18121	23156	28069	33114
2447	7682	13366	18122	23172	28132	33225
2600	7688	13631	18169	23281	28487	33468
2717	7709	13703	18260	23296	28613	33496
2749	7818	13966	18305	23303	28856	33517
2783	7870	14275	18391	23368	29015	33562
2891	7931	14525	18466	23436	29154	33572
2900	8096	14650	18480	23560	29195	33756
2993	8114	14671	18495	23615	29229	33978
2999	8127	14782	18520	23938	29320	34106
3057	8164	14803	18888	23974	29462	34142
3188	8280	14950	19041	24049	29511	34213
3189	8483	15009	19305	24114	29541	34297
3250	8547	15162	19581	24141	29593	34443
3698	8648	15281	19613	24316	29612	35127
3764	8738	15443	19632	24361	29661	35235
3933	8865	15445	19665	24449	29749	35248
3962	8942	15498	20035	24488	29852	35277
3973	9585	15531	20104	24522	29968	
4240	10097	15559	20113	24660	29995	
4245	10343	15616	20203	24697	30060	
4614	10370	16022	20219	24743	30071	
4774	10379	16044	20322	24765	30228	

Mit dem 10. März 1915 hört die Verzinsung dieser Titel auf.

Von der letztjährigen Auslosung her sind noch folgende Obligationen ausstehend: (301)

Rückzahlbar auf 10. März 1914:

N<sup>o</sup> 1153, 11537, 25408.

Bern, den 5. Januar 1915.

Generaldirektion  
der Schweizerischen Bundesbahnen.

## Ordnung und Nachtragen von Buchhaltungen

Aufstellen von Bilanzen und Inventaren, Abgabe von Gutachten, Einrichten von Buchhaltungen mit Geheimbuch, Uebnahme von Revisionen, Erteilen von Buchhaltungskursen auf brieflichem Wege, Abgabe von zuverlässigem Aushilfspersonal. (6000 Q) (241.)

**Fritz Madoery,**  
Bücherexperte,  
Falkenstr. 1, Basel. Telefon 5161.

## Besonders empfehlenswerte, weitverbreitete Publikationsorgane der Schweiz

Bern.

Schweiz. Handelsamtsblatt.  
Bund.

Anzeiger für die Stadt Bern.  
Intelligenzblatt.

Offizielles Schweiz. Kursbuch.  
Schweiz. Conducteur.

Basel.

Basler Nachrichten.

Solothurn.

Solothurner Zeitung.

Luzern.

Vaterland.

Chor.

Neue Bündner Zeitung.

Glarus.

Glarner Nachrichten.

Genève.

Journal de Genève.

La Suisse.

Lausanne.

Gazette de Lausanne.

La Revue.

La Petite Revue.

Montreux.

Journal des Etrangers.

Feuille d'avis.

Neuchâtel.

Suisse libérale.

Chaux-de-Fonds.

National Suisse.

Feuille d'Avis.

Fédération Horlogère.

Biel.

Express.

Bieler Tagblatt.

Journal du Jura.

Seeländer Tagblatt.

Burgdorf.

Burgdorfer Tagblatt.

Schweiz. Eisenbahn-Zeitung.

Delémont.

Démocrate.

Der Berner Jura.

Porrentruy.

Jura.

Pays.

St-Imier.

Jura bernois.

Fribourg.

La Liberté.

Indépendant.

Annoncenannahme

**Haasenstein & Vogler**



# Société Nouvelles des Automobiles Martini à St-Blaise (Neuchâtel)

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

## assemblée générale ordinaire

pour le jeudi, 28 janvier 1915, à 11 heures du matin  
au siège social, à St-Blaise

### ORDRE DU JOUR:

- 1<sup>o</sup> Lecture et adoption du procès-verbal de l'assemblée générale du 22 janvier 1914.
- 2<sup>o</sup> Comptes de l'exercice social, clôturé le 30 septembre 1914. Rapport du conseil d'administration et des commissaires-vérificateurs. Discussion et votation sur ces rapports et sur leurs conclusions.
- 3<sup>o</sup> Nomination d'administrateurs (stat. art. 26).
- 4<sup>o</sup> Nomination des commissaires-vérificateurs pour l'exercice 1914/1915. (35.)
- 5<sup>o</sup> Divers.

Pour pouvoir participer à l'assemblée, Messieurs les actionnaires ont à effectuer au siège social, à Saint-Blaise, jusqu'au 26 janvier 1915, à 6 heures du soir, le dépôt, soit de leurs actions, soit d'un récépissé en tenant lieu. En échange, il sera délivré une carte d'admission à l'assemblée.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs seront à la disposition des actionnaires, au siège social, 8 jours avant l'assemblée générale.

St-Blaise, le 9 janvier 1915.

Le conseil d'administration.

# Maschinenbau A. G., Herzogenbuchsee

## Ordentliche Generalversammlung

Samstag, den 23. Januar 1915, nachmittags 2 Uhr  
im Hotel zur Sonne in Herzogenbuchsee

Traktanden:

1. Protokoll.
2. Abnahme der Bilanz und des Geschäftsberichtes.
3. Déchargeerteilung an den Verwaltungsrat.
4. Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinns.
5. Wahl der Rechnungsrevisoren und des Stellvertreters.
6. Unvorhergesehenes.

Herzogenbuchsee, den 8. Januar 1915.

29.

Der Verwaltungsrat.

## A. G. Stachelberg-Bad Linthal

## Kaufmann

Zufolge des Kriegsabbruchs und der damit verbundenen wirtschaftlichen Verhältnisse ist unsere Gesellschaft nicht mehr in der Lage, ihren Verbindlichkeiten nachzukommen und insbesondere den per 31. Dez. a. c. fälligen Zinscoupon zum Hypothekendarlehenanleihe von Fr. 500,000 einzulösen. Die Inhaber von Teilobligationen dieses Anleihe werden hiemit zwecks Besprechung der Situation des Unternehmens und der Vorlage eines Sanierungsplanes auf Mittwoch, den 13. Januar 1915, nachmittags 2½ Uhr, ins Hotel Glarnerhof in Glarus zu einer Versammlung eingeladen.

Linthal, den 21. Dezember 1914.

2945.

Der Verwaltungsrat der A. G. Stachelberg-Bad.

sprachenkundig, tüchtig in allen  
comptablen Fächern, speziell er-  
fahren in Kalkulation und Material-  
verwaltung, (18.)

**guter Organisator  
sucht Lebensstellung**

auf Ende 1915, eventuell früher.  
Offerten unter Chiffre **Vc 133 Y**  
an **Haasenstein & Vogler, Bern.**

Schöne Zeitungsmakulatur bei  
**Haasenstein & Vogler**



## Offres d'exploitation de Brevets Patentverwertungs-Offerten

E. Imer-Schneider, Ing.-cons., Genève.  
E. Blum & Co., Ingénieurs-cons., Zurich.  
H. Kirchhofer, Ingénieurs-cons., Zurich,  
ci-devant Bourry-Séguin & Co.  
A. Ritter, Ingénieur, Bâle.  
Ed. de Waldkirch, Avocat, Berne.  
Naegeli & Co., Ingénieurs, Berne.  
A. Mathey-Doret, Ing., Chaux-de-Fonds.

Administration actuelle: N° 8, Boulevard James Fazy, Genève.



2322) Le titulaire du brevet suisse n° 55463, du 11 janvier 1911, relatif à une Voie perfectionnée pour transporteurs aériens, désire vendre ce brevet, en concéder des licences d'exploitation ou recevoir toute autre proposition visant à la mise en oeuvre de l'invention en Suisse.

Pour tous renseignements s'adresser à M. A. Ritter, Ingénieur-Conseil, 11, Rümelinbachweg, à Bâle.

2328) Der Inhaber des schweizerischen Patentes Nr. 35888, vom 18. Dezember 1905, betreffend Drehstrommotor-Anlagen für mit einer hohen, jedoch direkt in Motoren verwandbaren Fahrleitungsspannung betriebene elektrische Bahnen, mit Einrichtung um die Motoren sowohl in Kaskadenschaltung, wie auch voneinander unabhängig laufen lassen zu können, wünscht dasselbe zu verkaufen. Lizenzen zu erteilen oder andere die Ausübung der Erfindung in der Schweiz bezweckende Anträge zu erhalten.

Auskunft erteilt Ingenieur A. Ritter, Patentanwalt, 11, Rümelinbachweg, in Basel.

2329) Der Inhaber des schweizerischen Patentes Nr. 42371, vom 21. Februar 1908, betreffend Kugellager, wünscht dasselbe zu verkaufen, Lizenzen zu erteilen oder andere die Ausübung der Erfindung in der Schweiz bezweckende Anträge zu erhalten.

Auskunft erteilt Ingenieur A. Ritter, Patentanwalt, 11, Rümelinbachweg, in Basel.

2330) Les titulaires du brevet suisse n° 57383, du 12 décembre 1911, relatif à un Moteur d'induction à enveloppe fermée pour fonctionner sous l'eau, désire vendre ce brevet, en concéder des licences d'exploitation ou recevoir toute autre proposition visant à la mise en oeuvre de l'invention en Suisse.

Pour tous renseignements s'adresser à M. A. Ritter, Ingénieur-Conseil, 11, Rümelinbachweg, à Bâle.

2331) Le titulaire des brevets suisses:  
n° 58387, du 2 janvier 1912, relatif à un Raidisseur pour corsets, cols de vêtements, ceintures, etc.;  
n° 58388, du 4 janvier 1912, relatif à un Raidisseur pour corsets, ceintures et autres pièces de vêtements, et  
n° 58464, du 8 janvier 1912, relatif à une Machine à plier un ou plusieurs fils métalliques en serpent, désire vendre ces brevets, en concéder des licences d'exploitation ou recevoir toute autre proposition visant à la mise en oeuvre de l'invention en Suisse.

Pour tous renseignements s'adresser à M. A. Ritter, Ingénieur-Conseil, 11, Rümelinbachweg, à Bâle.

2332) Die Inhaber des Schweizer Patentes Arthur Rolfe, Nr. 58070, vom 27. September 1911, auf: Dynamoelektrische Maschine, wünschen mit schweizerischen Fabrikanten, bzw. Interessenten in Verbindung zu treten und sind gerne bereit, Lizenzen zu erteilen oder das Patent zu verkaufen.

Gefl. Offerten oder Vorschläge werden durch Hrn. E. Imer-Schneider, Ingénieur-conseil, 8, Bd. James-Fazy, in Genf, weiterbefördert.

2333) Der Inhaber des Schweizer Patentes Nr. 42699, betreffend Générateur d'acétylène, wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten behufs Verkaufs des Patentes, bzw. Abgabe der Lizenz für die Schweiz, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau E. Blum & Co., Bahnhofstrasse 74, Zürich I.

2334) Der Inhaber des Schweizer Patentes Nr. 57996, betreffend Verfahren zur Entfernung von Salzen aus ihren wässrigen Lösungen, wünscht mit

schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten behufs Verkaufs des Patentes, bzw. Abgabe der Lizenz für die Schweiz, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau E. Blum & Co., Bahnhofstrasse 74, Zürich I.

2335) Die Inhaberin des Schweizer Patentes Nr. 58445, betreffend Einheitsgeschoss, wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten behufs Verkaufs des Patentes, bzw. Abgabe der Lizenz für die Schweiz, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau E. Blum & Co., Bahnhofstrasse 74, Zürich I.

2336) Der Inhaber der Schweizer Patente:  
Nr. 43552, Dispositif pour produire des oscillations électriques ininterrompues;  
Nr. 44606, Installation pour l'émission périodique de groupes d'ondes électriques par une antenne;

Nr. 46504, Dispositif pour produire des oscillations électriques continues, wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten behufs Verkaufs des Patentes, bzw. Abgabe der Lizenz für die Schweiz, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau E. Blum & Co., Bahnhofstrasse 74, Zürich I.

2337) Die Inhaberin des Schweizer Patentes Nr. 38759, betreffend Einrichtung an Luftsaugebremsanlagen für Eisenbahnen zur Betätigung von akustischen Signalvorrichtungen durch die Abluft von Luftsaugepumpen, wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten behufs Verkaufs des Patentes, bzw. Abgabe der Lizenz für die Schweiz, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau E. Blum & Co., Bahnhofstrasse 74, Zürich I.

2338) Der Inhaber des Schweizer Patentes Nr. 61385, betreffend Verfahren und Maschine zur Herstellung von Drahtgeweben und eingebundenen Stäben, wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten behufs Verkaufs des Patentes, bzw. Abgabe der Lizenz für die Schweiz, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau E. Blum & Co., Bahnhofstrasse 74, Zürich I.

2339) Der Inhaber des Schweizer Patentes Nr. 55003, betreffend Zwischen den Ringen auf der Ringbank angeordneter Fadenschützer für Ringspinn- oder Ringzwirnmachines, wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten behufs Verkaufs des Patentes, bzw. Abgabe der Lizenz für die Schweiz, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau E. Blum & Co., Bahnhofstrasse 74, Zürich I.

2340) Der Inhaber des schweizerischen Patentes Nr. 43041, vom 30. März 1908, auf: Maschine für fortlaufenden Rotations-Schwarz- & Farbdruk, deren Druckwalzen und Farbverteller zwecks leichten Auswechsels auf anheharen Schlitten gelagert sind, wünscht das Patent zu verkaufen, in Lizenz zu geben oder anderweitige Vereinbarungen für die Fabrikation in der Schweiz einzugehen.

Anfragen befördert H. Kirchhofer vormals Bourry-Séguin & Co., Ingenieur- und Patentanwaltsbureau in Zürich I, Löwenstrasse 51.